



Productronica 2005: Deutlich mehr Besucher Spürbare Belebung des Weltmarkts

Mit 44 000 Besuchern unterstreicht die Productronica 2005 ihre dominierende Rolle als Weltleitmesse der Elektronikfertigung. Im Vergleich zur Vorveranstaltung hat die Messe hinsichtlich ihrer Internationalität weiter zugelegt. 38 % der Aussteller kamen aus Ländern außerhalb Deutschlands, bei den Besuchern sind es 42 %. Mehr als 1 500 ausstellende Unternehmen präsentierten das gesamte Spektrum der Elektronikfertigung. Merkwürdig zugenommen hat die Mikrofertigung. Die von den Ausstellern belegte Fläche liegt

auf dem Niveau der Vorveranstaltung. Die positive Stimmung auf der Messe wird durch die Bewertung der gegenwärtigen weltweiten Marktsituation seitens der Aussteller und Besucher bestätigt. 73 % der Besucher (2003: 54 %) und 65 % der Aussteller (2003: 36 %) schätzen sie ausgezeichnet bis gut ein. Zahlreiche Aussteller erzielten auf der Messe Abschlüsse. Die nächste Productronica findet vom 13. bis 16. Nov. 2007 auf dem Gelände der Neuen Messe München statt.



Messe München

www.productronica.com



N15PS/N30PS/N50PS



T4NT-3L

AKTUELL ► MÄRKTE - TECHNOLOGIEN

productronic 12 - 2005

Kompakter Stickstoffgenerator Arbeitet mit normaler Druckluft

Im J-Max- Stickstoff-Gasgenerator wird konventionelle Druckluft, die durch eine Hohlfasermembran geführt wird, zur Erzeugung des Stickstoffgases verwendet. Die Hohlfasermembran ist in einem Druckbehältermodul untergebracht und somit geschützt. Er ist einfach zu bedienen und praktisch wartungsfrei. Die Stickstoffgeneratoren Typ N-PS im Vertrieb bei Hoang wurden speziell für die Anwendung mit Lötanlagen entwickelt, die ein großes Gasvolumen mit einem sehr hohen Stickstoff-Reinheitsgrad und benötigen. Die kompakten N₂-Gasgeneratoren arbeiten nach dem PSA-Verfahren (Druckwechselabsorption) und erzeugen kontinuierlich N₂-Gas mit

einem sehr hohen Reinheitsgrad. Abhängig vom Eingangsdruck (0,4 MPa bis 0,9 MPa) können die Generatoren ein N₂-Gas mit einem Reinheitsgrad von 99,5 bis 99,999 % und einem Volumen von bis zu 50 Nm³/h erzeugen. Als primäre Bedingung, muss die eingehende Luft sauber und ölfrei, ohne Dämpfe, ohne organische Stoffe oder andere Kontaminationen sein. Wenn man den N₂-Verbrauch auf Dauer betrachtet, ergeben sich enorme Kosten, die durch den Einsatz eines N₂-Gasgenerators eingespart werden können. Mit diesem Generator zur Stickstoffherzeugung ist es gelungen, eine Alternative zur konventionellen Stickstoffversorgung zu schaffen.



Hoang

Fax +49/211/4 05 71 09

www.hoang-pvm-engineering.com

